

## Fachartikel

### Kirschenenernte Teil 2

## Unfallfreie Kirschenenernte

**Jedes Jahr geschehen während der Obsternte schwere oder gar tödliche Unfälle infolge Stürzen von der Leiter. Die Ursachen dafür liegen oft in ungenügender Vorbereitung des Arbeitsplatzes und unsicheren Arbeitsweisen in der Baumkrone.**

*Schöftland AG, 11.06.2020* – Gefahren im Umgang mit Leitern werden oft unterschätzt, was schnell zu Stürzen führen kann. Viele dieser Unfälle laufen glimpflich ab, bei einigen jedoch sind die Folgen sehr schwer und tragisch. Mit geeigneten Massnahmen kann das Risiko beträchtlich eingeschränkt werden, so dass die Ernte der süssen Früchte nicht von bitteren Unfällen überschattet wird.

### Leitern sicher anstellen

Die meisten Leiternunfälle geschehen, weil sich die Leiter dreht, bewegt oder abrutscht. Für Leitern im Obstbau sind metallene Spitzen erforderlich, die ein sicheres Verankern im Erdreich ermöglichen. Mehrzweckleitern können mit verstellbaren Leiternspitzen ausgerüstet und so ausserhalb der Erntezeit auch auf befestigten Untergründen verwendet werden.

Der richtige Anstellwinkel für Leitern beträgt ungefähr 70° und kann einfach durch den «Ellbogentest» festgestellt werden: dazu stellt man sich am Fussende der aufgestellten Leiter zwischen die Holme. Der auf Schulterhöhe vom Körper weggestreckte Ellbogen soll dabei genau auf die Leiter treffen.

Das Anbinden der Leiter an tragfähigen Ästen mit Klemmgurten, Stricken oder anderen geeigneten Hilfsmitteln ist eine einfache Massnahme, die die Standsicherheit stark verbessert. Damit das Anbinden der Leiter zur Routine wird, sollte zu Beginn der Erntearbeiten jede Leiter mit den entsprechenden Hilfsmitteln ausgerüstet werden.

Spitze oder gefährliche Gegenstände unter dem Baum werden vor dem Arbeitsbeginn entfernt.

### Richtiges Verhalten auf der Leiter

Pflückgeschirre sollten mit einem Gurt/Haken am Körper befestigt sein, damit beim Auf-/Abstieg beide Hände zum sicheren Griff an der Leiter sind.

Bei Arbeiten auf Leitern gilt grundsätzlich die 3-Punkte-Regel: dies bedeutet, dass entweder 1 Hand und 2 Füsse auf der Leiter sind oder 2 Hände/1 Fuss. Zum beidhändigen Pflücken empfiehlt sich der Einsatz eines Obstpflückgurts, mit dem sich die arbeitende Person an Leiter positionieren kann. Obstpflückgurte dürfen nur an gut gesicherten Leitern eingesetzt werden!

Personen mit wenig oder keiner Arbeitserfahrung auf der Leiter sollten von einer fachkundigen Person instruiert und beim Einrichten der Leiter unterstützt werden.

### Eine gute Ausrüstung erhöht die Sicherheit

Stabile Schuhe mit einer rutschsicheren, festen Sohle geben auf der Leiter einen besseren Halt und vermindern das rasche Ermüden der Füsse. Bei feuchtem Untergrund muss darauf geachtet werden, dass die Sohlen vor dem Aufstieg frei von Verschmutzungen sind, um ein Abgleiten zu vermindern. Leitern sollten niemals in offenen Schuhen, Sandalen o.ä. bestiegen werden.

Mit einem Pflückhaken können Äste in Reichweite gezogen werden, statt sich weit hinauszulehnen. Geräte mit beidseitigen Haken ermöglichen das Einhängen des herangezogenen Astes an der Leiter.

### **Vorsicht bei älteren Personen**

Leider betreffen viele schwere oder tödlich Unfälle bei der Obsternte Seniorinnen und Senioren. Körperlich ist die Obsternte nicht allzu schwer und die Senioren generation führt diese oft und gerne mit bereits jahrelanger Erfahrung aus. Dass Kraft und Koordination im Alter nachlassen, wird jedoch vielfach ausgeblendet.

Mitunter ein Hauptgrund für den Sturz vieler älterer Personen ab der Leiter ist der sogenannte «Altersschwindel». Dessen Ursachen liegen in den normalen körperlichen Veränderungen des Alters: die sensorische Leistung des Innenohrs und damit verbunden der Gleichgewichtssinn und das Hörvermögen lassen nach; das räumliche Sehen wird durch altersbedingte Veränderungen am Auge eingeschränkt und die allgemeine Reaktionsfähigkeit nimmt ab.

Im Weiteren können auch alterstypische Erkrankungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Stoffwechselstörungen, Diabetes, Altersdemenz oder die Nebenwirkungen verschiedenster Medikamente das Gleichgewichtssystem beeinträchtigen.

Das Erfüllen anderweitiger Aufgaben im Betrieb kann Seniorinnen und Senioren helfen, ihren wertvollen Teil zur Obsternte beizutragen, ohne dass sie selber auf die Leiter steigen.

### **Präventionsmassnahmen bei Selbstpflückangeboten**

Anbieter von Kirschen zum Selberpflücken müssen davon ausgehen, dass nicht alle ihre Kunden über die notwendigen Kenntnisse der sicheren Pflückarbeit und den korrekten Einsatz der Leiter verfügen. Daher ist es wichtig, sicherzustellen, dass die zur Verfügung gestellten Leitern und Hilfsmittel in einem einwandfreien Zustand und für den Einsatz geeignet sind. Es empfiehlt sich auch hier, die Prüfung der eingesetzten kurz schriftlich zu dokumentieren. Im Weiteren dürfen nur sichere, gepflegte Bäume zum Pflücken freigegeben werden.

Bei unerfahrenen Pflückern empfiehlt es sich, eine kurze Einführung zum Einrichten der Leiter sowie über das sichere Arbeiten auf der Leiter abzugeben.

Autor: BUL

Bild: BUL



Der Einsatz eines Obstpflückgurts auf der gesicherten Leiter verbessert die Sicherheit der arbeitenden Person wesentlich.

### **Kontaktperson für Rückfragen**

Cornelia Stelzer  
Sicherheitsfachfrau  
Cornelia.stelzer@bul.ch  
062 739 50 40